



POSTANSCHRIFT Bundesministerium für Gesundheit, 53107 Bonn

Madame Marisol Touraine
Ministre des Affaires sociales,
de la Santé et des Droits des femmes
14 avenue Duquesne
F-75350 PARIS 07 SP
République Française

Hermann Gröhe

Bundesminister
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Rochusstraße 1, 53123 Bonn
POSTANSCHRIFT 53107 Bonn

TEL +49 (0)228 99 441-1003
FAX +49 (0)228 99 441-1193
E-MAIL poststelle@bmg.bund.de

Bonn, 16. November 2015

Sehr geehrte Frau Kollegin,
liebe Marisol Touraine,

mit tiefer Bestürzung habe ich in der Nacht zu Samstag von den mörderischen Tattaten in Paris erfahren. Ich möchte Ihnen gegenüber meine tiefe Trauer mit den Opfern und ihren Angehörigen ausdrücken sowie den vielen Verletzten baldige Genesung wünschen. Zugleich gilt meine Anerkennung den Helferinnen und Helfern der Rettungs- und Sicherheitsdienste, aber auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Pariser Krankenhäusern sowie denjenigen, die in diesen schweren Stunden seelsorgerisch Beistand geleistet haben und dieses weiter tun. Sie haben meine Hochachtung!

Sie, Frau Ministerin, sowie Ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger haben einen Alptraum von Gewalt, Terror und Angst durchlitten. Ich möchte unterstreichen, wie nahe mir dies geht. Wir in Deutschland fühlen mit Ihnen in Ihrem Schmerz und in Ihrer Trauer. Dies ist in den letzten Tagen sicherlich deutlich geworden.

Dieser Angriff galt nicht allein Frankreich und dem französischen Volk. Nein, dies war eine Attacke auf Europa, ja auf alle Menschen, die sich zu den universellen Menschenrechten bekennen. Deshalb trifft sie uns alle. Wir wissen, dass unser freies Leben stärker sein wird als jeder Terror. Lassen Sie uns den Terroristen deutlich zeigen, dass wir uns nicht einschüchtern lassen, dass wir unsere Werte selbstbewusst leben – jetzt mehr denn je.

In herzlicher Anteilnahme